

Comedy-Jonglage beim Kindergartenaktionstag

Für die Kinder war es wohl ein großartiges Spektakel, wenn man dem Lachen und den strahlenden Augen glauben schenken will. Über 250 Kinder kamen und staunten als die Künstlergruppe „Firlefanz“ mit ihrer spannenden Bühnenshow begann. Dabei jonglierte das Duo Silke und Matthias Ebert mit fast allem, was ihnen in den Weg stellte: Keulen, Plüschtiere, ja selbst Fackeln flogen durch die Luft. Mit einzelnen Show-Acts und themenbezogener Moderation – darunter Artistik-Jonglage choreographiert zu Musik, Comedy-Jonglage oder einer Feuer-Show machten sie die Kinder glücklich und animierten todesmutige Kids gar zum Mitmachen auf der Bühne. Am Ende der knapp dreiviertelstündigen Darbietungen durften dann die Sprösslinge selbst ihr Talent bei einem Jonglierworkshop unter Beweis stellen und dem Luftballonkünstler beim Modellieren über die Schulter schauen.



Die Jonglage- und Varietè-Show der beiden Schweinfurter kam beim Publikum im Festzelt am Alban Park an. Dank des Erlöses aus dem Benefizkonzert „Hüttenzauber“ im Dezember, das Vorsitzender Stefan Rottmann (SPD) in Zusammenarbeit mit Armin Schuler und Ralf Fambach (Band Frankenräuber) auf die Beine gestellt hat, konnte der Vormittag finanziert werden. Dass sich alle Kindergärten der Großgemeinde beteiligten und sogar die Lebenshilfe die Show besuchte, war der Kindergartenbetreuerin

Claudia Hegmann zu verdanken, die die Terminabsprache übernahm. Für die Bewirtung war schließlich auch bestens gesorgt, denn die Siedlervereinigung Schonungen bot frische Brezeln und Getränke an. Wie Rottmann ankündigte, werde man auch nächstes Jahr wieder einen Kindergartenaktionstag anbieten: Die Erlöse aus dem Kabarettabend mit Klaus Karl-Kraus (09.12.2011) soll für ein solches Projekt verwendet werden, erklärte er.